



Geschäftsbericht 2021

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Raiffeisenbank
Regensburg-Wenzenbach eG



Inhaltsverzeichnis

03

Vorwort / Vorstand

04

Bericht des Aufsichtsrates

05

Bilanz und GuV 2021

06

Zahlen · Daten · Fakten

07

Sozial- und Förderbilanz 2021

08

Wir als Arbeitgeber

09

Highlights 2021 in Bildern

10

Beratungsthema Baufinanzierung

11

Aktuelles Thema Inflation

12

Impressum



Der Vorstand: v.l. Hubert Platzer, Florian Mann (Vorsitzender)

Sehr geehrte Vertreterinnen und Vertreter,
sehr geehrte Mitglieder und Kundinnen und Kunden,

die letzten zwei Jahre haben uns allen viel abverlangt. Corona-Pandemie, Ukrainekrieg, ein starker Inflationsanstieg und der seit Ende 2021 beginnende Zinsanstieg sind die herausragenden Themen, mit denen wir uns als regionale Genossenschaftsbank bis heute auseinandersetzen müssen.

Wir konnten seit März 2022 mittlerweile eine dreistellige Zahl an ukrainischen Flüchtlingen als neue Bankkunden begrüßen. Wir helfen zudem auf Gemeindeebene mit Spenden.

Trotz des sehr herausfordernden Umfeldes haben wir uns sehr gut geschlagen. Unsere Zuwachsraten in allen Bereichen des klassischen Bankgeschäftes können sich mehr als sehen lassen und sind im Marktvergleich überdurchschnittlich.

Der Zuwachs an Kundeneinlagen übertraf mit 5,9 % zum wiederholten Male unsere Erwartungen. Die Gründe hierfür sind vielfältig und haben dennoch eine gemeinsame Basis: das Vertrauen unserer Sparer in die Solidität unserer Bank.

Wir haben uns bewusst gegen die Einführung von Verwahr-entgelten für unsere Privatkunden entschieden. Wir haben unseren genossenschaftlichen Förderauftrag wörtlich genommen und auf ca. 1,5 Mio. € Negativzinsen p.a. verzichtet.

Wir konnten an dem hohen Wachstum der privaten und gewerblichen Immobilienfinanzierung im Raum Regensburg partizipieren und wuchsen zweistellig. Die Risikolage im Kundengeschäft ist weiterhin sehr gut. Wertberichtigungen im Kreditgeschäft mit unseren Kunden gab es trotz Corona-Pandemie keine.

Die Diskussionen um Negativzinsen und eine steil ansteigende Inflationsrate haben die Kunden vermehrt veranlasst, ihre Liquidität in Wertpapieranlagen umzuschichten.

Parallel haben wir in den letzten 18 Monaten den Neubau in der Kastenmaierstraße vorangetrieben. Anfang März dieses Jahres konnten wir den ersten Mieter begrüßen. Mit Verlagerung der Verwaltung vom Neupfarrplatz in die Kastenmaierstraße im 4. Quartal dieses Jahres können wir dieses kraft-raubende Projekt abschließen und in den Normalbetrieb schalten. Wir sind sehr stolz auf unsere neue Hauptstelle als Symbol unserer Erfolgsgeschichte in den letzten Jahren.

Wir eröffnen zudem am 1. Juli 2022 unsere neue Kunden-filiale am Neupfarrplatz 16.

Auch wenn der Ukrainekrieg aktuell die Schlagzeilen beherrscht, bleibt das Thema Nachhaltigkeit das strategische Thema der nächsten Jahre und Jahrzehnte. Unsere DNA als regionale Genossenschaftsbank ist nachhaltig. Unsere Abstimmungen im Rahmen der Vertreterversammlung sind basisdemokratisch, Stichwort ein Mitglied, eine Stimme. Wir sind ein verlässlicher Arbeitgeber und Steuerzahler in der Region Regensburg. Wir spenden jährlich über 100.000 € an

soziale, caritative, kulturelle und sportliche Einrichtungen. Wir nehmen aktiv an Klimainitiativen wie der bundesweiten Baumpflanzaktion der Volks- und Raiffeisenbanken teil. Wir vergeben öffentlich geförderte Darlehen mit dem Ziel einer hohen Energieeffizienz und gehen schonend mit unseren Ressourcen um. Das Thema Nachhaltigkeit wird über die bereits umgesetzten Maßnahmen hinaus in den nächsten Jahren immer mehr Eingang in unsere Entscheidungen finden müssen.

Wir sind erfolgreich in das Jahr 2022 gestartet. Kredite und Einlagen wachsen weiter, alternative Anlagen an den Kapitalmärkten und in Versicherungsprodukten werden weiterhin gut von unseren Kunden angenommen.

Der Bundesgerichtshof hat in 2021 die bisherige Rechtsauf-fassung, wie Kunden und Bank miteinander Geschäfte ma-chen, geändert. Wir haben daher Ende März 2022 alle Kun-dinnen und Kunden angeschrieben und um Zustimmung zu den überarbeiteten Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unserem Preis- und Leistungsverzeichnis gebeten. Wir sind sehr stolz, dass bereits über 80 % zum Stichtag Ende Mai 2022 zugestimmt haben.

Eine große Herausforderung für unsere Kundinnen und Kun-den und für uns als Bank sind die massiv gestiegenen Zinsen am Kapitalmarkt. Wir spüren in der privaten Baufinanzierung bereits die ersten Auswirkungen. Die Nachfrage nach Finan-zierungen lässt spürbar nach. Wir hatten uns als Bank zwar ein höheres Zinsniveau gewünscht, aber nicht in so kurzer Zeit und so hoher Intensität. Wir spüren dies insbesondere durch temporäre Abschreibungen in unserem bankeigenen Depot.

Wir hoffen auf ein baldiges Ende des Ukrainekrieges und des damit verbundenen Leids.

Wir danken Ihnen, unseren Vertreterinnen und Vertretern, unseren Mitgliedern und unseren Kundinnen und Kunden für die Übernahme ehrenamtlicher Verantwortung, das langjäh-rige Vertrauen und eine erfolgreiche Geschäftsbeziehung. Wir danken unserem Aufsichtsrat für die Unterstützung in herausfordernden Zeiten und sein ehrenamtliches Engage-ment und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. Wir danken unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren unermüdlichen Einsatz, ihr besonderes Engagement und ihre Bereitschaft, neue Wege zu gehen.

Herzlichen Dank an Sie alle!



Florian Mann



Hubert Platzer

„Vielen Dank für Ihr Vertrauen“

Zusammenarbeit von Aufsichtsrat und Vorstand

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben mit großer Sorgfalt erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und fasste die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse.

Vor dem Hintergrund hoher aufsichtsrechtlicher Vorschriften nahmen die Mitglieder des Aufsichtsrats an verschiedenen Fortbildungsmaßnahmen teil, um ihren Pflichten mit der erforderlichen Sachkunde nachkommen zu können.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz-, Ertrags- und Risikolage sowie über besondere Ereignisse. Der Aufsichtsratsvorsitzende stand darüber hinaus stets in einem unmittelbaren Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Sitzungen des Aufsichtsrats

Im Berichtsjahr fanden sechs Sitzungen des Aufsichtsrats statt, davon zwei in digitaler Form.

Im Jahr 2021 haben alle Mitglieder des Aufsichtsrats mit wenigen jeweils begründeten Ausnahmen an den Sitzungen teilgenommen. Aufsichtsrat und Vorstand berieten und entschieden in ihren Sitzungen alle zustimmungs- und genehmigungspflichtigen Vorgänge.

Prüfung Jahresabschluss

Der vorliegende Jahresabschluss 2021 mit Lagebericht wurde vom Genossenschaftsverband Bayern e.V. geprüft. Der Bestätigungsvermerk wurde uneingeschränkt erteilt. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss und den Lagebericht hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Aufsichtsrat hat aufgrund der derzeitigen besonderen Situation gemäß § 3 Absatz 3 des Gesetzes über Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie in seiner Sitzung am 20.06.2022 den Jahresabschluss zum 31.12.2021 festgestellt. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung des Gewinnvortrages – entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Personelle Veränderungen

Im Jahr 2021 ist Herr Rainer Glombig satzungsgemäß aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden. Für das Geschäftsgebiet Wenzenbach wurde Frau Silvia Klein neu in das Aufsichtsgremium gewählt. Desweiteren scheiden in diesem Jahr die Mitglieder des Aufsichtsrats Thomas Rödl und Franz Kröninger satzungsgemäß aus dem Gremium aus. Die Wiederwahl von Herrn Rödl und Herrn Kröninger ist zulässig und wird vom Aufsichtsrat vorgeschlagen.

Der Aufsichtsrat dankt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und dem Vorstand für die erbrachte Leistung. Bei unseren Mitgliedern, Kunden und Geschäftspartnern bedanken wir uns für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Regensburg, im Juni 2022

Der Aufsichtsrat



Alfred Pickl



Thomas Rödl



Monika Karsch



Silvia Klein



Franz Kröninger



Dietmar Weigert

Kurzfassung der Bilanz zum 31.12.2021

BESTÄTIGUNGSVERMERK UND OFFENLEGUNG DES JAHRESABSCHLUSSES 2021

Der vollständige Jahresabschluss 2021 trägt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Genossenschaftsverbandes Bayern e.V. Der Jahresabschluss und die übrigen offenlegungspflichtigen Unterlagen werden bei dem Betreiber des elektronischen Bundesanzeigers nach Feststellung des Jahresabschlusses eingereicht. Der Bericht zur Erfüllung der Offenlegungsanforderungen nach Art. 435 bis 455 CRR wird weiter auf www.raiffeisenbank-regensburg.de veröffentlicht.

Aktiva (in TEUR)	2021	2020	Passiva (in TEUR)	2021	2020
Barreserve	23.246	50.341	Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	90.778	81.129
Forderungen an Kreditinstitute	61.710	42.615	Spareinlagen	204.589	199.840
Forderungen an Kunden	446.153	395.120	Sicht- und Termineinlagen	432.784	402.178
Wertpapiere im Eigenbestand	228.611	232.415	Treuhandverbindlichkeiten	1.005	508
Beteiligungen, Geschäftsguthaben sowie Anteile an verbundenen Unternehmen	6.821	6.821	Übrige Passiva	1.045	828
Treuhandvermögen	1.005	508	Rückstellungen	7.326	6.872
Sachanlagen u. immaterielle Anlagewerte	35.252	21.946	Fonds für allgemeine Bankrisiken	23.500	20.900
Sonstige Vermögensgegenstände	5.655	5.953	Geschäftsguthaben der Mitglieder	8.936	5.160
Übrige Aktiva	72	73	Rücklagen	38.350	38.200
Summe der Aktiva	808.525	755.792	Bilanzgewinn	212	177
			Summe der Passiva	808.525	755.792

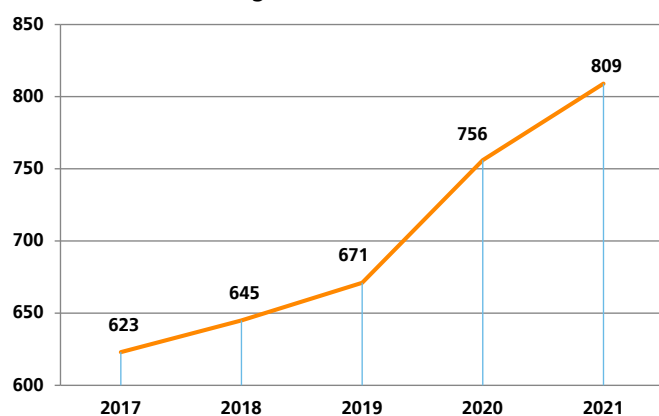
Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021

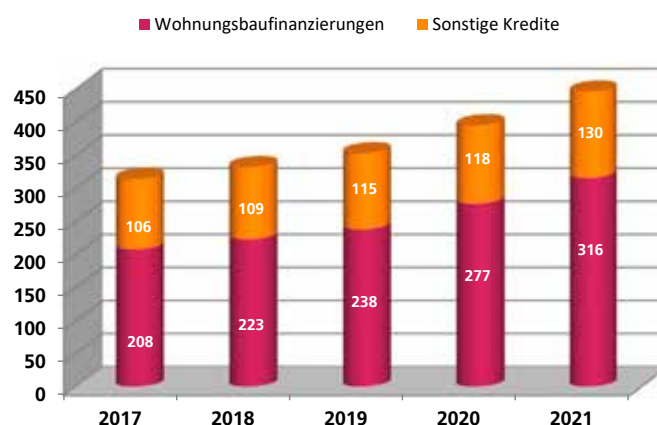
(in TEUR)	2021	2020
Zinsüberschuss (aus GuV-Pos. 1 und 2)	9.573	9.589
Laufende Erträge aus Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	211	123
Provisionsüberschuss	5.051	4.685
Sonstige betriebliche Erträge	1.010	1.195
Verwaltungsaufwendungen	-10.133	-9.771
Abschreibungen auf Sachanlagen u. immaterielle Anlagewerte	-583	-568
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-456	-327
Bewertungsergebnis im Forderungsbereich sowie aus dem Bereich Wertpapiere und Beteiligungen (GuV-Positionen 13-16)	-140 52	-602 -191
Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	-2.600	-2.500
Steuern	-1.645	-1.322
Einstellungen in Rücklagen	-150	-150
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	22	16
Bilanzgewinn	212	177

Die wichtigsten Zahlen im Überblick

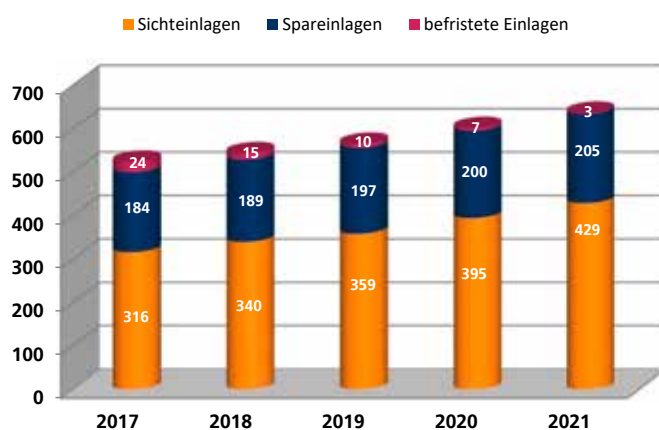
Entwicklung der Bilanzsumme in Mio.€



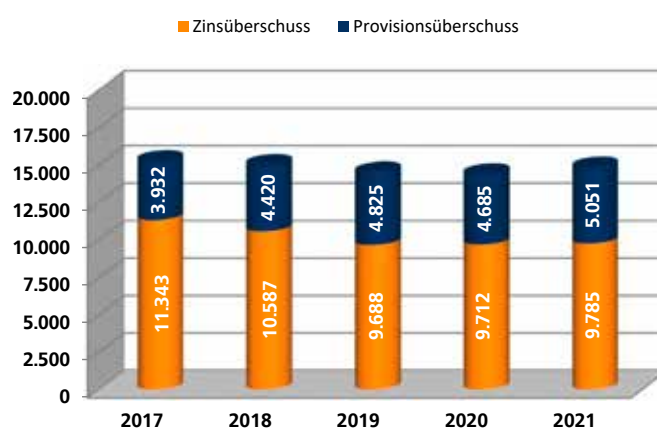
Entwicklung des Kreditgeschäftes in Mio.€



Entwicklung der Einlagen in Mio.€



Entwicklung des Zins- und Provisionsergebnisses in T€



Was uns auszeichnet

577,9

Millionen Euro an Krediten haben wir und unsere Verbundpartner an unsere Kunden ausgereicht.



808,5



Millionen Euro beträgt die Bilanzsumme unserer Raiffeisenbank.

208

Volksbanken und Raiffeisenbanken in Bayern versorgen Mittelstand und Privatkunden mit Finanzdienstleistungen.



1.033,5

Millionen Euro an Kundengeldern haben uns private Haushalte oder Unternehmen anvertraut.

Regensburg



12.623

Menschen sind Mitglied unserer Raiffeisenbank.

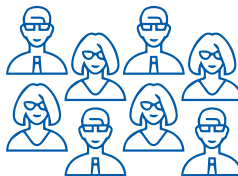


12

Geldautomaten unterhält unsere Bank. Zusätzlich können Sie sich an allen 17.300 Geldautomaten der Volks- und Raiffeisenbanken bundesweit mit Bargeld versorgen.

110

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind bei unserer Bank angestellt, darunter 5 Auszubildende.



100.000

Euro hat unsere Raiffeisenbank im Jahr 2021 gespendet.



7

mit Personen besetzte Geschäftsstellen umfasst das Filialnetz unserer Bank.

Wir als Arbeitgeber

Wir gratulieren unseren Betriebsjubilaren:

Insgesamt 14 Mitarbeiter konnten im Jahr 2021 auf Ihre langjährige Betriebszugehörigkeit zurückblicken und wurden vom Vorstand dafür geehrt. Auf insgesamt 340 Jahre Treue zu ihrer Raiffeisenbank können die Jubilare zurecht stolz sein. „Sie, die wir heute als Jubilare ehren dürfen, sind Garant dafür, dass uns die Kunden ihr Vertrauen schenken. Sie sind der Garant für den geschäftlichen Erfolg unserer Bank. Dafür darf ich Ihnen im Namen des Gesamtvorstandes herzlich danken.“ lobte Florian Mann sichtlich stolz seine langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Vorstand bedankte sich bei den Jubilaren mit den besten Wünschen für die Zukunft und freut sich auf eine weiterhin gute und erfolgreiche Zusammenarbeit. Leider musste die gemeinsame Feier coronabedingt ausfallen, weswegen es auch kein gemeinsames Foto der Jubilare gibt.

Die Betriebsjubilare im Jahr 2021:

10 Jahre: Jennifer Ganslmeier, Beate Jackermeier, Stefan Hammer

20 Jahre: Gisela Bauer, Veronika Gottswinter, Barbara Manke, Florian Mann

25 Jahre: Martina Müller, Regina Melzl, Michael Spitzer

30 Jahre: Birgit Fröschl

40 Jahre: Robert Seidl, Albert Rothfischer

45 Jahre: Nikolaus Wegele

Wir bilden unseren Nachwuchs aus



Lisa Meier



Jonas Trojan



Leonie Steinkirchner

Im Jahr 2021 durften wir im September wieder zwei neue Auszubildende begrüßen. Leonie Steinkirchner und Jonas Trojan verstärken seitdem unser Team.

Nach zweieinhalbjähriger Ausbildung konnten wir Lisa Meier zum erfolgreichen Abschluss Bankkauffrau gratulieren. Frau

Verabschiedung in den Ruhestand

Herrn Josef Ettl konnten wir nach 47 Jahren Betriebszugehörigkeit am 30.09.2021 in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden.



Spende an Lebenshilfe Regensburg / Standort Lappersdorf anlässlich des Ruhestands von Josef Ettl

Highlights



Gewinnerin eines eRollers im Gewinnsparen Anna Maria Zellmer



Jugendscheckheft - glückliche Gewinnerin mit ihrem neuen StandUpPaddle-Board



Jugendwettbewerb Landespreisgewinnerin Nadine Plattner



Spende an TSV Bernhardswald für Bernhardswalder Sommertrail 2021



Jugendwettbewerb Bundespreisgewinner Emre Yesil



Spende an Johanniter Kindergarten Zaubergarten Wenzelbach



Enthüllung der Gedenktafel an den österreichisch - französischen Krieg in Stadthof



Spende an Kriegerverein Wenzelbach



Spende für Einsatzfahrzeug BRK Helfer vor Ort Wenzelbach



Gewinnerin eines eRollers im Gewinnsparen Barbara Benedikt



Spende an Grundschule Althausen



Gewinner eines eMTB im Gewinnsparen Dieter Müller

„So haben wir unser Wohnglück finanziert“

Für Katharina und Andreas Kerscher, ist der Traum vom Eigenheim bereits Realität: „Wir haben uns ein Einfamilienhaus in Wenzenbach gebaut und fühlen uns sehr wohl in den eigenen 4 Wänden.“

Andreas Kerscher ist schon seit seiner Kindheit Kunde in unserer Raiffeisenbank. Seit seine Eltern für ihn das erste Sparbuch eröffnet haben ist er unserer Bank treu geblieben. Seine Frau Katharina dürfen wir seit dem Abschluss der Baufinanzierung ebenfalls in finanziellen Fragen beraten und betreuen. Von Vertrauen in ihre Hausbank zeugt auch die Antwort der Kerschers auf die Frage: „Waren wir Ihr erster Ansprechpartner, als der Gedanke kam ein Haus zu bauen und dafür eine Finanzierung in Anspruch zu nehmen?“, die sie ganz klar mit einem „Ja“ beantworten konnten.

Die Familie Kerscher wird in unserer Geschäftsstelle Wenzenbach betreut. Die dortigen Baufinanzierungsexperten Kathrin Uwe und Elvir Cavcic bringen einen hohen Erfahrungsschatz und kompetentes Fachwissen für Ihre Beratungsgespräche mit. Dies bestätigte das Paar auch mit folgenden Worten: „Die Zusammenarbeit war sehr gut. Unser Berater war zu den Terminen mit uns immer vorbereitet und antwortete auf unsere vielen Fragen immer freundlich, nett und sehr kompetent.“ Die erste Beratung und der Abschluss sind das Eine bei einer Baufinanzierung. Wichtig für jeden Häuslebauer ist aber auch eine reibungslose und zuverlässige Abwicklung in den Jahren danach. Hier können die Kerschers von Ihren Erlebnissen berichten: „Wir waren wirklich sehr zufrieden. Die Finanzierungsangebote waren bei jedem Termin auf uns zugeschnitten und unsere Wünsche wurden berücksichtigt. Die gesamte Kommunikation und Abwicklung der Zahlungen lief sehr unkompliziert und war für uns ein echter Mehrwert.“

Als Finanzpartner bieten wir sowohl in jeder Lebenssituation die passgenaue Lösung an, aber auch bei komplexen Themen wie einer Baufinanzierung können wir unsere Kunden mit allen Finanzdienstleistungen aus einer Hand versorgen. Dies war den Bauherren wichtig im Bezug auf die Baufinanzierung und das Thema Zahlungsverkehr. Sie empfanden es hilfreich



Elvir Cavcic
Baufinanzierungsberater

Kathrin Uwe
Baufinanzierungsberaterin

und als gute Entscheidung, da dies eine bequeme Erledigung von Zahlungsaufträgen an die Handwerker ermöglicht. Beim Thema Versicherungen während der Bauphase wussten Sie, dass Sie sich ebenfalls auf die Raiffeisenbank verlassen konnten. „Wir nutzen das Girokonto, die Sparanlagen, eine Kreditkarte und verschiedene Versicherungen (z.B. Allianz-Zusatzrente) und natürlich die Baufinanzierung.“ so die Aussage der Kunden.

Eine Bank vor Ort mit den besonderen Eigenschaften einer Hausbank und einem persönlichen Ansprechpartner zu haben, ist gerade in der aktuell schwierigen Phase ein verlässlicher Faktor, der Sicherheit bietet. Katharina und Andreas Kerscher ist der persönliche Kontakt gerade bei ihrem aktuell großen Thema Baufinanzierung sehr wichtig. Der Kontakt nur über Telefon oder online kann das aus ihrer Sicht nicht ersetzen.

Bei der Suche nach dem richtigen Finanzierungspartner waren für die Kerschers Werte wie Vertrauen und Verlässlichkeit zu ihrer Genossenschaftsbank vor Ort ein wichtiges Entscheidungskriterium. Sie formulieren es so: „Ja – die Raiffeisenbank ist eine regionale Bank. Das hat bei unserer Entscheidung – neben dem Preis – natürlich eine Rolle gespielt. Dank der persönlichen stets kompetenten Beratung und der auf uns zugeschnittenen Angebote konnten wir mit gutem Gewissen die für uns beste Finanzierung abschließen.“



Geldanlage mit Fonds

Vermögensverlust durch Inflation verhindern

Lange Zeit war Inflation kein Thema. Doch schon vor der russischen Militäroperation in der Ukraine beschäftigten steigende Preise die Deutschen ebenso wie die Kapitalmärkte. Sparer sollten sich bei unseren Beraterinnen und Beratern informieren, wie ihre Geldanlagen angesichts höherer Inflation gut aufgehoben sind.

Energie, Nahrungsmittel, Dienstleistungen – vieles wurde in den letzten Monaten deutlich teurer. Der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine hat der Teuerung noch zusätzlichen Auftrieb gegeben. Dies spüren die Menschen immer mehr in ihrem Geldbeutel. Doch die Inflation belastet nicht nur das Haushaltsbudget der Menschen in Deutschland. Betroffen sind auch die Geldanlage und der langfristige Vermögensaufbau.

Es sind enorme Summen, die die deutschen Haushalte dafür zurückgelegt haben: Im vierten Quartal 2021 stieg das Geldvermögen der Privathaushalte nach Angaben der Bundesbank auf einen Rekordwert von über 7,6 Billionen Euro. „Doch wenn die Inflationsrate höher ist als die für das angelegte Vermögen erzielten nominalen Zinsen, sinkt der reale Wert des Vermögens. Man spricht dann von negativen Realzinsen“, erklärt Vermögensberater Berthold Sesselmann und macht dies an einem vereinfachten Beispiel deutlich: „Wer 10.000 Euro zu 0,5 Prozent Zinsen jährlich und bei einer Inflationsrate von 4 Prozent angelegt hat, der hat nach einem Jahr einen Vermögensverlust von 350 Euro beziehungsweise 3,5 Prozent erlitten.“

„Dies ist zwar ein willkürliches Beispiel – tatsächlich sparen aber viele Menschen falsch“, sagt Sesselmann weiter und belegt dies mit Zahlen der Bundesbank: „Sie lassen ihr Geld trotz anhaltend negativer Realzinsen weiter in großen Teilen ungenutzt, etwa als Bargeld oder auf Bankkonten, liegen. Ihr Anteil am gesamten Geldvermögen betrug Ende Dezember 2021 mit über 2,9 Billionen Euro rund 40 Prozent.“ Das habe langfristig negative Folgen für das Vermögen dieser Haus-



Berthold Sesselmann
Vermögensberater

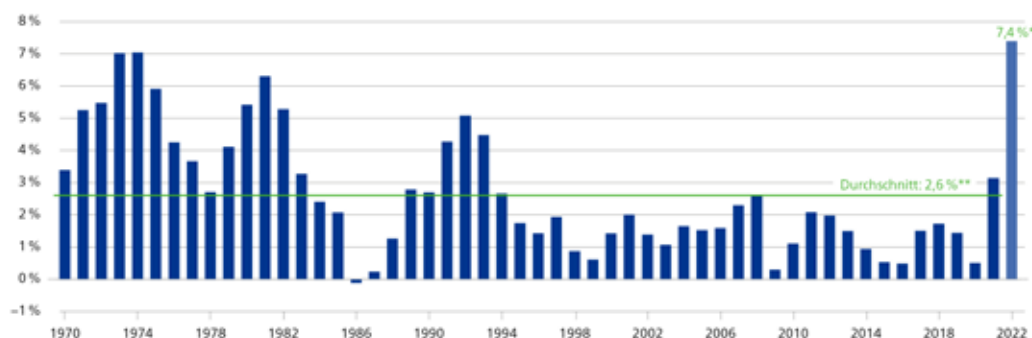
Tom Ackermann
Vermögensberater

halte. Mit zeitgemäßen Geldanlagen wie Fonds müsse dies jedoch nicht sein. „Lassen Sie uns Ihr Geld neu denken“, sagt Vermögensberater Tom Ackermann und lädt zu einer persönlichen Beratung ein. Diese könne alternativ gerne per Telefon stattfinden.

Aktuelles zur Inflation

Die Inflationsrate in Deutschland – gemessen als Veränderung des Verbraucherpreisindex (VPI) zum Vorjahresmonat – lag im April 2022 bei +7,4 Prozent und erreichte damit im zweiten Monat in Folge einen neuen Höchststand. Schon im März 2022 war die Inflationsrate sprunghaft auf +7,3 Prozent gestiegen, insbesondere infolge der Preisentwicklung der Energieprodukte, teilte das Statistische Bundesamt (Destatis) am 11. Mai 2022 mit.

Aktuell sind die Teuerungsraten in den meisten Ländern hoch und dürften es wegen des Kriegs in der Ukraine im laufenden Jahr auch bleiben.



* Die Prognose von Union Investment für 2022 ist eine Einschätzung zum gegenwärtigen Zeitpunkt, diese kann ohne Ankündigung geändert werden.

** Die durchschnittliche Inflationsrate bezieht sich auf den Zeitraum 1. Januar 1970 bis 31. Dezember 2021

Quelle: Refinitiv, Union Investment. Betrachtungszeitraum: 1. Januar 1970 bis 31. Dezember 2021.



VR Banking App Einfacher. Schneller. Gewohnt sicher.

Die neue VR Banking App



Raiffeisenbank
Regensburg-Wenzenbach eG



Impressum

Herausgeber:

Raiffeisenbank Regensburg-Wenzenbach eG
Neupfarrplatz 15 · 93047 Regensburg
Telefon 0941 50201-0 · Fax 0941 50201-90590

info@raiffeisenbank-regensburg.de
www.raiffeisenbank-regensburg.de

Kundenservicecenter
Montag bis Freitag | 8 – 17 Uhr
unter Telefon 0941 502010

Genossenschaftsregister Nr.: 521
(Amtsgericht Regensburg)

Vertreten durch den Vorstand:

Florian Mann (Vorstandsvorsitzender)
Hubert Platzer (Vorstandsmitglied)

Aufsichtsratsvorsitzender:

Alfred Pickl

Aufsichtsratsmitglieder:

Thomas Rödl, Monika Karsch, Silvia Klein,
Franz Kröninger, Dietmar Weigert

Prokuristen:

Christian Faderl
Günther Grigoriev
Albert Luxi
Christian Schön

Verbandszugehörigkeit:

Bundesverband der Deutschen Volksbanken und
Raiffeisenbanken e.V., Berlin
Genossenschaftsverband Bayern e.V., München

Veröffentlichung:

Juni 2022

Auflage:

2.000 Stück

Redaktion:

Florian Mann
(Vorstandsvorsitzender)
Andrea Gaßner
(Marketing)

Titelfoto:

Andrea Gaßner

Layout, Grafik und Druck:

Reidl Medienhaus GmbH,
93080 Pentling